

Männervereins, sowie Jungmännervereins im Saale-Bezirk. 19. Freitag ... **St. Antonius** ... **St. Marien** ... **St. Nikolaus** ... **St. Elisabeth** ... **St. Barbara** ... **St. Ursula** ... **St. Agathe** ... **St. Margarethe** ... **St. Katharina** ... **St. Barbara** ... **St. Ursula** ... **St. Agathe** ... **St. Margarethe** ... **St. Katharina** ...

Berliner Börse vom 24. Juli.

[Fernschreibender der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Auch heute waren keine Anzeichen erkennbar, die eine Aenderung der nun schon so lange andauernden, kaum jemals erreichten Geschäftslage erwarten lassen. Beim Fehlen einer irgendwie ins Geschäft fallenden Kursbewegung kann man von einer der Börse beherrschenden Tendenz nicht sprechen. Auf Wien setzten Kreditalien über den gestrigen Nachbörsekurs ein und erzielten später einen weiteren kleinen Gewinn. Für Hütenaktien zeigte sich auf Grund günstiger Berichte über die Lage des ober-schlesischen Eisenmarktes gute Meinung, ohne dass jedoch ein regeres Geschäft in diesen Worten zusammenkommen konnte. Kohlenbergwerke, Konsolidationen anziehend auf Gerichte von guter Einnahmeausweisen. Bahnen größtenteils ganz still. Schweizerische meist schwächer, von deutschen nur Lübecker und Dortmund-Gronauer besser, Prinz Heinrichbahn weiter erholt. Schifffahrtsaktien gut gefragt und erzielten für die heutige Börse eine recht ansehnliche Kurssteigerung von 1 1/2 Prozent. Geld für Umlaufzwecke bis zu 3 1/2 Prozent reichlich vorhanden. Von der Auktionsbörse. Die von Nordamerika gemeldete namhafte Preisermäßigung hat dem hiesigen Markte ein erheblich besseres Ansehen gegeben. Weizen eröffnet mit entschieden gestiegenen Preisen, hat aber den Fortschritt größtenteils wieder aufgegeben. Auro Roggen kein Fortschritt, am Anfanglichen reichlichen Auftrieb nicht behaupten können. Hafer etwas fester, blieb jedoch unbeliebt. Rüböl zeigt nicht ganz geringe Besserung, Verkäufer bewahren große Zurückhaltung. Spiritus liess sich etwas höher verwerten, Umsatz war indessen nicht lebhaft.

Kursnotierungen vom 24. Juli 2 1/2 Uhr nachm.		Bank-Aktien	
Berliner Handels-Ges.	151,90	Berliner Handels-Ges.	151,90
Brennerei Wesch-Bank	118,90	Brennerei Wesch-Bank	118,90
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00

Ankündigungs-Konten		Ankündigungs-Konten	
Englische Banknoten	20,385	Englische Banknoten	20,385
Französische Noten	21,756	Französische Noten	21,756
Italienische Noten	75,658	Italienische Noten	75,658
Oesterreichische	100,170,156	Oesterreichische	100,170,156
Russische	10,812,236	Russische	10,812,236
Schweizer	10,812,236	Schweizer	10,812,236

Deutsche Fonds- u. Staatspapiere		Deutsche Fonds- u. Staatspapiere	
Deutsche Reichs-Anleihe	106,200	Deutsche Reichs-Anleihe	106,200
do. do.	105,000	do. do.	105,000
do. do.	106,200	do. do.	106,200
do. do.	106,200	do. do.	106,200
do. do.	106,200	do. do.	106,200

Ankündigungs-Konten		Ankündigungs-Konten	
Berliner Handels-Ges.	151,90	Berliner Handels-Ges.	151,90
Brennerei Wesch-Bank	118,90	Brennerei Wesch-Bank	118,90
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00

Ankündigungs-Konten		Ankündigungs-Konten	
Berliner Handels-Ges.	151,90	Berliner Handels-Ges.	151,90
Brennerei Wesch-Bank	118,90	Brennerei Wesch-Bank	118,90
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00

Ankündigungs-Konten		Ankündigungs-Konten	
Berliner Handels-Ges.	151,90	Berliner Handels-Ges.	151,90
Brennerei Wesch-Bank	118,90	Brennerei Wesch-Bank	118,90
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00

Ans dem Leserkreise.

An die Redaktion der Saale-Zeitung. Ich erlaube mir die höfliche Anfrage, wie man sich die Halle-Scheitelt Bahn gegenüber zu verhalten hat. Ich habe gestern nachmittags 2 Uhr in den Hauptbahnhof von Halle nach Leipzig und zurück. Da wurde mir der durchaus nicht höfliche Beleidigung: "Sie sind ein ..." Nach meiner Anfrage, wie das möglich wäre, freche ich ihm von angeblich zur Ansicht gefallenen jungen Mann der lange Zeit heraus mit der ersten Andeutung: "Nun aber mag sein." Ich war dann froh, noch 8 Minutchen zu tun, nach 2 Uhr 15 Minutchen kamen, und ich mir dadurch die Fahrt 1,00 Mk. teurer geworden.

An die Redaktion der Saale-Zeitung. Im Monat August findet hier bekanntlich das große Radfahrerfest statt und wird wohl bei fast allenfalls dem Sonntag der Hauptfesttag sein, wo vielleicht Tausende von Fremden nach Halle kommen. Es würde wunderbar von den Geschäftleuten sein auf diesen Tage ein gutes Geschäft machen. Ich bin der Bitte, wenn Sie die Verlesung nach dem allgemeinen Verständnis unter der Sonnenscheide im Handelsvertrieb das Recht zu, außer den festgesetzten 6 freien Sonntagen diesen Sonntag auszunutzen für den Handelsverkehr freigegeben oder kann das nicht z. Z. Antwort: Das kann nur der Bundesrat.

Handel, Gewerbe und Verkehr.
- Aktiengesellschaft für Fabrikation von Bronze- und Metallwaren ...
- Nach der Bären-Zug ist die maschinelle Einrichtung der in Maltsch a. d. O. von einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung zu erbauten Zuckerraffinerie mit 12.000 bis 15.000 Zuckereinheiten Rübenerverarbeitung der Maschinen-Bauanstalt Breslau, vorm G. H. v. Ruffler, übertragen worden.

Leipzig, 23. Juli. Das Schatzamt in Washington ist benachrichtigt worden, dass über 23 Millionen Dollars in Gold durch Banken gegen Legal tenders in den Untereinsatzämtern zur Vermehrung der Goldreserve zur Einzahlung gelangt sind. Von diesem Betrage wurden eingezahlt durch Banken von New York 15.000.000, von Boston 2.000.000, von Philadelphia 1.000.000. Eine weitere Beihilfe wird von Chicago erwartet. Die Beamten des Schatzamtes erklären, es gäbe ferner nicht die geringste Entscheidung für eine Bond-Ausgabe.

Rio de Janeiro, 22. Juli. Wechsel auf London 91. **Buenos Ayres, 22. Juli.** Telegraph Goldagio 185,57. **London, 23. Juli.** Goldminen-Kurse in Pfd. Sterl. Telegraphische Finanz- und Devisen-Kurse ...

Zahlungs-Einstellungen.						
Name	Wohnort	Amtsgericht	Befristet	Termin	Präsumtion	Prüfung
Hälsig, M. Müller	Hannover	Hannover	20.7.	11.8.	12.8.	19.9.
Otto Lintner, K. H.	Hannover	Hannover	20.7.	20.8.	21.8.	30.9.
L. Hälsig, Kfm.	Katowitz	Katowitz	18.7.	5.9.	13.8.	8.10.

Oelsetzen, Oele, Fettwaren.
Hamburg, 23. Juli. Rüböl (versetzt) still, loco 66. **Paris, 23. Juli.** Rüböl (versetzt) loco 66. **Antwerpen, 23. Juli.** Submis per Juli 45 1/2, Margarine ruhig.

Ankündigungs-Konten		Ankündigungs-Konten	
Berliner Handels-Ges.	151,90	Berliner Handels-Ges.	151,90
Brennerei Wesch-Bank	118,90	Brennerei Wesch-Bank	118,90
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00

Ankündigungs-Konten		Ankündigungs-Konten	
Berliner Handels-Ges.	151,90	Berliner Handels-Ges.	151,90
Brennerei Wesch-Bank	118,90	Brennerei Wesch-Bank	118,90
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00

Ankündigungs-Konten		Ankündigungs-Konten	
Berliner Handels-Ges.	151,90	Berliner Handels-Ges.	151,90
Brennerei Wesch-Bank	118,90	Brennerei Wesch-Bank	118,90
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00

Ankündigungs-Konten		Ankündigungs-Konten	
Berliner Handels-Ges.	151,90	Berliner Handels-Ges.	151,90
Brennerei Wesch-Bank	118,90	Brennerei Wesch-Bank	118,90
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00

Ankündigungs-Konten		Ankündigungs-Konten	
Berliner Handels-Ges.	151,90	Berliner Handels-Ges.	151,90
Brennerei Wesch-Bank	118,90	Brennerei Wesch-Bank	118,90
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00

Hallescher Zuckerbericht vom 24. Juli.

Rehzucker. Während der verflochtenen Woche verkehrte der Markt in ruhiger Haltung und kamen Geschäfte in Korrekturen nicht zustande, weil Käufer ihre Limite eräussigten und Fabriken sich zu Verkäufen nicht entschlossen, nur von Nachprodukten sind einige Partien gehandelt. Umsatz 1500 Sack. Raffinierter Zucker. Im Laufe der Woche zeigte sich einige Bedarfsfrage, doch blieb das Geschäft auf kleine, sofort lieferbare Quanten beschränkt.

Rohzucker		Rohzucker	
Granal. einschl.	---	Korn 98% ausschl.	---
Krystal l. einschl.	---	do. 85%	---
Krystal l. einschl.	---	Nachprod. 72 1/2% tend.	---
über 98%	---	ausschl.	13,60-15,20

Raffinierter Zucker		Raffinierter Zucker	
50,00	Patent-Würfel	50,00	Patent-Würfel
do. fein.	--- Gem. Raff. I. einschl.	do. fein.	--- Gem. Raff. I. einschl.
do. mittel.	--- Gem. Raff. I. ausschl.	do. mittel.	--- Gem. Raff. I. ausschl.
do. II.	--- Gem. Raff. II. einschl.	do. II.	--- Gem. Raff. II. einschl.
do. III.	--- Gem. Raff. II. ausschl.	do. III.	--- Gem. Raff. II. ausschl.

Ankündigungs-Konten		Ankündigungs-Konten	
Berliner Handels-Ges.	151,90	Berliner Handels-Ges.	151,90
Brennerei Wesch-Bank	118,90	Brennerei Wesch-Bank	118,90
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00

Ankündigungs-Konten		Ankündigungs-Konten	
Berliner Handels-Ges.	151,90	Berliner Handels-Ges.	151,90
Brennerei Wesch-Bank	118,90	Brennerei Wesch-Bank	118,90
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00

Ankündigungs-Konten		Ankündigungs-Konten	
Berliner Handels-Ges.	151,90	Berliner Handels-Ges.	151,90
Brennerei Wesch-Bank	118,90	Brennerei Wesch-Bank	118,90
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00
Dresdener Bank	105,00	Dresdener Bank	105,00

Lezte Telegramme.
Paris, 23. Juli. Das Dekret, welches den Zoll auf fremden Zucker entsprechend dem Betrage der deutschen Ausfuhrprämie erhöht, ist gestern dem Präsidenten der Republik zur Unterscheidung nach Hove überhandt worden, damit es am 1. Aug. in Kraft treten kann.
London, 24. Juli. (Unterhaus). Die Einzelberatung der ritzigen Wobenzentrale wurde heute nach 5 1/2 Stunden beendet.
Santafé, 24. Juli. Die kolumbianischen Truppen haben in Santafé einen glänzenden Sieg über die Kolumbianer erfochten. Der Infanterieführer sowie andere namhafte Dämpfung befinden sich unter den Getödteten. Zahlreiche Infanteristen wurden gefangen genommen.
Santafé, 24. Juli. Hier tritt morgen der internationale Kongress der Fremdenarbeiter zusammen. Der letzte Kongress wurde 1894 in Antwerpen abgehalten.
Konstantinopel, 23. Juli. Der Polizeiminister machte den Mitglieder des gemüthlichen Rathes des armenischen Patriarchats Mitteilung von einem inkonventionellen Antirätebeschluss, in welchem gesagt wird, daß der gemüthliche Rath bei den Wirren in Anatolien, welche bedeutenden persönlichen und materiellen Schäden verursachen, zu beruhigen, seinen Einfluß mißbraucht und die Verantwortlichkeit selbst auf sich geladen hat; die Regierung habe daher beschlossen, den gemüthlichen Rath persönlich und gemeinschaftlich für eine weitere Fortführung der Wirren verantwortlich zu machen und freuzig zu bestrafen. Die Verteidigung des gemüthlichen Rathes lehnte der Polizeiminister ab, indem er erklärte, er habe nur den Befehl mitzutheilen. Der gemüthliche Rath berief gestern über die Mitteilung und wird die Verantwortung morgen fortsetzen. - Der Kaiser von Mexiko hat dem spanischen Patriarchen den Stern des Alvarado-Nevada Ordens verliehen.

Jackett-Anzüge Loden-Mäntel Loden-Joppen
Rock-Anzüge Sommer-Paletots Lastre-Jacketts
Radfahrer-Anzüge Staub-Mäntel Wasch-Anzüge
Touristen-Anzüge Gummi-Mäntel Pique-Westen.

Herm. Bauchwitz

Beinkleider von deutschen und englischen Stoffen, in jeder Preislage.

Halle a. S.

Knaben-Anzüge

In Stoff und Leinen, in geschmackvoller Auswahl.

Markt 4.

Telephon 907.

Gegründet 1859.

Söhneerort
St. Andreasberg i. H.
 ersten Hotel Rathhaus ersten
 Dances Verbindungsbahnhofgeraden
 Dances Herm. Branno.

Meine in better Lage Bad Söhne
 liegende große Verkaufs-Galle, worin
 anderten aller Art, Spieß, Colanterie,
 Kunst- und Uebervaren-Geschäft be-
 trieben wird, ist fruchtbarster ist
 zu verkaufen. Auskunft ertheilt
 Albert Geisler in Bad Söjen.

Eine starke Bodenwinde
 mit Zubehör ist zu verkaufen
 Leipziger Straße 76.

Steuerfreie 3% Russische Gold-Anleihe von 1896.

Anmeldungen auf die am **Dienstag den 28. Juli** er. zum Course von **92,30** 0/10 stattfindende
 Subscription auf obige Anleihe nehmen **kostenfrei** entgegen.

Spar- und Vorschuss-Bank.

Albrecht. Pfahl.

Lehr-Institut

für

Schönschrift und Buchführung.



Lehre nach der „Hof-Kalligraph Fix'schen Methode“ einem Jeden, auch schon im vorgedrükten Alter, ohne
 jede Vorwissen. Deutsche, lateinische, Kopf- und Handschrift, einfache a. doppelte Buch-
 führung, kaufm. Rechnen etc. Strenge durchgeführtes System des Einzel-Unterrichts. Für separate Theil-
 nahme: Extrazimmer. Anmeldungen und Eintritt täglich. Mässiges Honorar.
F. Wehmer, Kalligraph, Halle a/S., Gr. Steinstrasse 18.

Walhalla-Theater

Direktion: Richard Hubert.

Sitz-Spielplan:
 Die Max Franklin-Troppe,
 Verbau-Barriere-Altkoblen. — Die
 Gesellschaft **Presto**, Bantontinen-
 Darsteller. — **Dr. Tamin**, Ver-
 wandlung = Equilibrist. — **Broder**
Brano und **Hermann**, Sommerfester
 mit chinesischen Spielen. — **Der Krakoe**
Ben Rajah, Concert-Schneelmaier.
 — **Das Kiss-Aradd-Quartett**,
 ungarische National-Gesangs- und Tanz-
 Gesellschaft. — **Bräutlein Elise Saro**,
 Uebere-n-Waltes-Sängerin. — **Bräutlein**
Hella Collier, Solistin-Soubrette.
 — Die **Serren Wuttke, Maage** und
Müschel, lässliches Komiker-Trio.
 Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Crystallhallen.

Täglich Concerte
 der ungarischen Damen-Kapelle
Kadetzky.
 8 Damen, 2 Herren.
 Adolf Posen.

Friedr. Kohl's Restaurant
 * * * Königstraße 4 * * *

Freundlichen Garten
 gereinigter Wein, bestens empfohlen.
 Anerkannt gute Küche. Mittagsstich v.
 12-2 Uhr. Günstigste Preise u. Wein e.
 1/4 Liter Rheinwein 25 Pfg., 1/2 Lit. 50 Pfg.

Mein Die Mein
Weinhandlung von R. Becker
 Weinroßhandlung Steinf. 10
 empfiehlt Kuchentisch in Gläsern:
 1/4 Liter Rheinwein 25 Pfg.,
 Rotwein 30 Pfg.

Geese's Restauration.
 Sonnabend von früh an **Würfelspielen**.

Restaurant Gambrinus
 (Gasthof z. schwarzen Bar)
 Bärgasse 2, dicht am Markt,
 empfiehlt

feinen freundlichen Garten
 zum geringsten Preise.
 Anerkannt guten Mittagsstich
 12-2 Uhr.
 Vorsüßliches **Waldenbauer**
 (nur aus der Urquelle).

Artillerie.

Sonnabend den 25. d. Mts. von
 8 Uhr Abends an
Frei-Concert

im **Reinholdstafel**. Die Kameraden
 werden erucht, sich mit ihren Ange-
 hörigen recht zahlreich einzufinden. Das
 Concert findet auch bei ungünstiger
 Witterung statt. **Der Vorstand.**

Preuss. Garde.

Sonnabend den 25. Juli er.
 Abends 8 1/2 Uhr
 im **Reinholdstafel, Reichsballen**
Monats-Verammlung.

Tages-Ordnung:
 1. Neuannahmen.
 2. Stiftungsfest: Ausgabe der Karten.
 3. Berichtlesen.
 Um allseitiges Erscheinen wird dringend
 erucht.
 Ehemalige Gardisten, welche dem
 Verein beizutreten wünschen, sind tamer-
 radlichst willkommen. **Der Vorstand.**

Gärtner-Verein

von Halle und Umgegend.
 Sonnabend den 25. Juli Abds. 8 1/2 Uhr
Sitzung.

Tages-Ordnung: Festlegung der
 Preisgebung von voriger Sitzung.
Der Vorstand.

Handw.-Bildungs-Verein.

Sonntag den 26. Juli
Sommer-Fest
 verbunden mit
Kinder-Vorstellungen
 in **Hanses Bellevue**.
 Beginn des Festes Nachmittag 4 Uhr.
Der Vorstand.

Lebende Tafelkrebse,

Behrücken, Keulen, Blätter, prachtvolle junge Mast-
 gänse, junge Enten, junge Hähnchen.
 Feinsten Tafelaufschnitt, gekochten Hamb. Schinken,
 Westfäl. rohen Schinken, Lachs-Schinken, Kalbs- und
 Zungen-Kouladen etc.

Feinste Braunschweiger Dauer-Schlackwurst.
 (Ich führe hiervon nur wirkliche Prima-Waare.)
 Atrach. Caviar, Urul-Caviar, geräuch. Rheinlachs,
 Elb-Aale, Becklinge, Flandern.

Fetteste Castlebay- und Stornway-Matjesheringe
 und neue Kartoffeln.

Frische Pflirsche, Melonen, Apfelsinen, fr. Ananas.
Weinhandlung, Wein- und Probirstube.

Fernspr. **Julius Bethge** Leipzig, Str. **Nr. 5.**
 251. (Inh. Klippert & Engel.)

Eckleischen Straßenbäckerei,
 wunderbar schmeckendes Tafelgebäck
 St. Marienstr. des Markts.

Berliner Napfkuchen,
 das feinste Gebäck, welches überhaupt
 existirt.

feinste geriebene Napfkuchen
 mit Vanillezucker,
 geriebene Apfel- und
 Wagnkuchen
 nach Art der Dresdener Schme-
 fuchen angesetzt.

**Kirchbuchen, Stachelbeer-
 und Johannisbeerbuchen,**
 eine bedeutende Auswahl der ge-
 schmackvollsten Kuchenorten.
Thee- und Buttergebäck,
**Matronen, Gabeln, Choco-
 lab- und Vanilleweiback**
 empfiehlt täglich frisch.

Carl Koch,
 Herrenstr. 1. Fernsprecher 531.
 Jeden Sonntag von früh 5 Uhr ab
 frischen Speckkuchen.

**Carl Koch's
 Nährzwieback**

befitzt den höchsten Nährwerth, befördert
 die Nahrungsaufnahme, stärkt den Knochenbau,
 und ist wie kein anderes Nährmittel ge-
 eignet, das Kind vor den Folgen fehler-
 halter Ernährung als: Scrophulose, Drü-
 sen, Darmkatarrhe, Abmagerung, Knochen-
 krankheiten u. s. w. zu schützen.
 In Bitten und Bogenen zum 10, 20,
 30, 60 Pfg.-Verkauf in
**Carl Koch's Nährzwieback-Fabrik,
 Gerechtsame 1,**
 sowie in den bekanntesten Verkaufsstellen. (d)

Deutsche Reichs-Fecht-Schule.

Verband Halle a/S. und Umgegend.
Bekanntmachung.

Sonnabend den 25. Juli er. Abends 8 1/2 Uhr **Verammlung** des
 Fechtvereins **Nr. 20319** im Vereinslokal Restaurant **Wilhelms-
 stein**, Große Wallstraße 8.

Tages-Ordnung:
 1. Aufnahme von sechs neuen Mitgliedern.
 2. Befprechung über das demnächst abzuhaltende Gartenfest des Vereins.
 3. Berichtlesen.

Zum Schluss — **Commers.** —
 Um pünktliches Erscheinen sämmtlicher Mitglieder wird erucht. Wäfte
 sind willkommen.

Der Fechtverein im Gasthof „zur Bahn“, Bahnhofs-Teichenthal,
 hat sich zum Verband „angeweiht“ und wird demnächst durch den Verbands-
 Vorsitzenden eröffnet worden.
Der Verbands-Vorstand.

Sonderzug
 zum Besuche der
Berliner Gewerbe-Ausstellung.

Zur Erleichterung des Besuchs der Berliner Gewerbe-Ausstellung
 wird nachstehender **Sonntags-Sonderzug** gefahren:
 von Halle a/S. nach Berlin Ab. 6Hf.

am 26. Juli.

Der Sonderzug wird in folgenden Fahrplan befördert:
 ab Halle a/S. 6Hf. 10/10 ab Berlin Ab. 6Hf. 11 1/2 Nachts.
 an Berlin Ab. 6Hf. 10/10 an Halle a/S. 309

In diesem Sonderzuge kommen Sonderfahrkarten II. und III. Klasse
 nach Berlin zu nachstehenden, ebenfalls ermäßigten Preisen zur Ausgabe:
 von Halle a/S. nach Berlin Ab. 6Hf. II. Klasse. III. Klasse.
 Mtl. 6,90 Mtl. 4,60

Die Sonderfahrkarten berechtigen sowohl bei der Hin- wie bei der
 Rückreise nur zur Fahrt mit dem Sonderzuge. Die Benutzung anderer fahr-
 planmäßiger Züge ist auch gegen Zahlung von Zuschlagarten nicht gestattet.
 Freigelegte nicht gewährt. Fahrüberreichung ist ausgeschlossen.
 Die Ausgabe der Karten erfolgt bei der Bahnhofsanzugsbelle im
 Halle a/S. am Tage vor Abgang des Zuges bis 6 Uhr Nachmittags. (c)
Königliche Eisenbahndirektion Halle a/S.

Stadttheater-Terrasse.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Sonnabend den 25. Juli 1896
**Feier der Schlacht bei Jettlingen
 und 15jähr. Stiftungsfest
 des Vereins**

chem. Kameraden des Magdeb. Füs.-Regts. Nr. 36
Grosses patriotisches Concert,
 ausgeführt von der ganzen Kapelle des Füs.-Regts. Nr. 36.

Großes Schlachten- u. Pracht-Feuerwerk.

Nach dem Feuerwerk **BALL.**
 Zutritt Jedermann gestattet. Eintrittskarten sind zu haben bei
G. Feuer, Friedrichstraße 67, E. Galander, Gr. Steinstr. 44, E. Wösch,
Wölderstraße 8, und Abends an der Kasse.
Entrée 30 Pfg.

Um zahlreichen Besuch bitten **Anfang 8 Uhr.**
Der Vorstand **Der Gastwirth**
des Vereins **chem. 36er.** **Fr. Rahne.**

Freyberg's Garten.

Morgen Sonnabend Concert, heute Freitag
I. Walzer-Abend
 Höflichst einladend **Otto Gümsch.**

Königl. Bad Lauchstädt.

Sonntag den 26. Juli 1896
Nachmittags: Grosses Concert. Anfang 3 Uhr.
Abends: Ball im Kursaal. Anfang 8 Uhr.

Jeden Dienstag, Mittwoch und Freitag **Nachmittags Concert.**
 Anfang 4 Uhr. **Max Schwarz, Badereinstaurant.**

Conditorei und Café.

Die **Gestaltung** meiner Conditorei und Café, Baumkuchenfabrik
 (Salzweider Str.), zweites Geschäft, findet Anfang August hier selbst
Magdeburger Straße 63
 statt. **Rudolf Schumann. 1. Geschäft: Westelstraße 19.**